

OMAS GEGEN RECHTS Cuxhaven

Wir haben uns im Mai 2024 mit 40 OMAS und drei Opas gegründet. In unserem Netzwerk befinden sich ca. 50 Interessierte, in unserer Signal-Gruppe ca. 40 OMAS und Opas. Wir treffen uns regelmäßig jeden zweiten Donnerstag im Monat im Bürgerzentrum Süderwisch Cuxhaven. Bei den Treffen und Aktionen nehmen regelmäßig 15-25 OMAS und Opas teil.

Vernetzt sind wir mit dem Bündnis Cuxhaven für Respekt und Menschenwürde, dem BZ Süderwisch, der Jugendwerkstatt Cuxhaven und wir arbeiten zusammen mit den OMAS GEGEN RECHTS – Landkreis Cuxhaven –Hemmoor, Stade, Buxtehude, Hagen im Bremischen Bremen, Bad Bederkesa.... Es besteht ein großes Interesse an unserer Gruppe und weitere demokratische Gruppen möchten mit uns zusammenarbeiten.

- Entfernung von „fiesem Klebern“ auf den Straßenlaternen.



- 08.08.2024: Die Fotoaktion an der Kugelbake Cuxhaven wurde von vielen Einheimischen und Touristen beobachtet und positiv aufgenommen.



- 26.09. 2024: Wir erhalten Fördermittel aus dem Programm „Demokratie leben“, um uns mit entsprechenden Westen, Bannern, Flyern etc. ausstatten zu können.



- 21.09-22.09.2024: Zwei OMAS sind als Vertreterinnen nach Heideruh gefahren, um sich umfassend über die Statuten und Richtlinien der OMAS zu informieren und um Netzwerke für gegenseitige Unterstützung zu knüpfen. Teilnehmerzahl: 27. Die bereits durchgeführten Aktionen der Cuxhavenerinnen wurden vorgestellt.

- 03.10.2024: Mitsingen bei „Deutschland singt und klingt“, anwesend mit Buttons und Kerzen mit Logos waren 17 Omas.
- 12.10. 2024: Erster OMAS-Walk in der Innenstadt Cuxhaven. Die ersten OMAS gingen die Einkaufsstraße auf und ab und sangen einige Lieder. Die Resonanz war unter den Teilnehmenden und den Passanten sehr positiv. Somit wurde durch eine Gruppe von 11 Omas deutlich, dass auch in Cuxhaven die Gruppe verstärkt für die Demokratie eintritt. Wir haben einen tollen CN-Artikel zu unserer Aktion und den folgenden Veranstaltungen sowie viel Öffentlichkeit erlangt und damit auch einen Teil der Förderrichtlinien erfüllt.



- 03.11.2024: In Cuxhaven fand der „Frühsnack – Politisches Frühstück am 03. November in den Hapag-Hallen“ statt. Für Cuxhaven ist ein neues Talkshow-Format angekündigt mit Frühstücksbuffet für die ganze Familie. „Wir müssen wieder mehr und vor allem konstruktiv über die vielen wichtigen Themen in unserer Gesellschaft sprechen. Damit das auch Freude macht und schmeckt, rufen wir den "Frühsnack" ins Leben“, kündigt der Bundestagsabgeordnete Daniel Schneider die Veranstaltung an. Das erste politische Frühstück dieser Art startete um 10:00 Uhr im altherwürdigen Kuppelsaal der historischen Hapag-Hallen am Steubenhöft. Der Bundestagsabgeordnete Daniel Schneider und der Moderator Florian Hinz-Woldmann moderierten gemeinsam die Live-Talkshow. Zu den Podiums-Gäste des ersten Cuxhavener „Frühsnacks“ gehörten die **OMAS GEGEN RECHTS**, die PARENTS FOR FUTURE, der CUXHAVENER JUGENDBEIRAT. Zu den drei geplanten Themenblöcken waren anschließend Publikumsfragen möglich. So war es uns OMAS möglich unsere Arbeit einem breiten Publikum (150 Personen im Alter zwischen 0,5 Jahren bis über 80 Jahre) die Intention der OMAS GEGEN RECHTS vorzustellen.



Foto: Inga Kjer

- 06.11.2024: Der Stammtisch für Respekt und Menschenwürde und Verdi hatten eine Veranstaltung im Café Stellwerk, Bahnhofstraße 26, durchgeführt. Dort ging es um den Umgang mit Menschen, die unsere Demokratie gefährden. Es war eine zutiefst besorgniserregende Informationsveranstaltung. Die OMAS GEGEN RECHTS waren auch anwesend.

-

- 08.11.2024: Gemeinsame Veranstaltung mit dem BZ „Wir in Süderwisch" und den OMAS. Dabei las die Autorin und OGR (Hagen) Ingrid Rauner um 16.00 Uhr aus Ihrem Buch "Im Nationalrausch- Wie Oma und Opa den Nazis auf den Leim gegangen sind". Anschließend ergab sich ein reger Austausch. Ab 14:00 Uhr war ein Stand vor dem Bürgerzentrum Süderwisch aufgebaut worden und interessierten Passanten wurde die Arbeit der OMAS vorgestellt.
- Auch dazu gab es einen Artikel in den Cuxhavener Nachrichten und später auch in der Niederelbe Zeitung.



- 02.12.2024: Im Rathaus Cuxhaven wurde dem Oberbürgermeister Uwe Santjer das „Kreuz ohne Haken“ durch die OMAS GEGEN RECHTS überreicht. Seit sechs Jahren engagiert sich die Gruppe „beherzt“ im Raum Uelzen für Demokratie und Vielfalt. Anlass: In der Gegend haben sich rechtsextreme völkische Siedler niedergelassen. Am 1. Juni wurde „beherzt“ mit einem bundesweiten Preis geehrt. Auch in Cuxhaven und Landkreis haben sich völkische Rechtsextreme niedergelassen. Die Gruppe beherzt unterstützt es sehr, dass ihr Kreuz in weiteren Landkreisen Verbreitung findet. Mit dem Kreuz zeigen wir OMAS GEGEN RECHTS und die Stadt Cuxhaven uns offen dafür, dass wir rechtsextremistischem Gedankengut entgegenstehen. In einem großen Zeitungsartikel der CN und der Niederelbe Zeitung wurde darüber ausführlich berichtet.



- Wir haben vier weitere "Kreuze ohne Haken", die wir nach und nach öffentlich übergeben wollen. Der nächste Termin ist der 10.01.2025 um 18:00 Uhr bei der Ortsrat – Sitzung in Sahlenburg.
- 07.12.2024: Auf dem Buttplatz (Kämmererplatz) in Cuxhaven fand die „Schoko-Weihnachtsmänneraktion“ statt. Wir pflanzten eine friedliche, freundliche, aber mahnende Aktion in der Vorweihnachtszeit. Wir stellten auf unserem Stand ca. 100 FairTrade Schokoladenweihnachtsmänner auf den großen Veranstaltungsplatz in Cuxhaven. Diese hielten je ein Schild in der Hand mit deutlicher Positionierung gegen Rechts und für Demokratie. Z.B.: Verständnis füreinander, Toleranz, Frieden und Freiheit, Respekt, Demokratie, Zuhören, miteinander reden statt meckern, Nachhaltigkeit, Klimagerechtigkeit...Der Großteil der Weihnachtsmänner wurde nicht beschriftet und für das Publikum zurückgehalten, um aktiv eigene Wünsche auf die kleinen Schilder zu

